

Pressemitteilung

„Haben Gummibärchen ein Geschlecht“

Unter diesem Motto trafen sich 105 Delegierte und 50 Gäste aus 44 Dekanaten zur 25. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. (EJHN).

In dem inhaltlichen Teil des Treffens standen Fragen von Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechtervielfalt. In den insgesamt 7 Arbeitsgruppen wurde sowohl über theologische, gesellschaftliche und politische Inhalte gearbeitet. So berichtete Dorothea Zwölfer, Pfarrerin aus Landshut von ihren Erfahrungen bei der Transformation von Mann zu einer Frau. In einer anderen Arbeitsgruppe berichtete eine Vertreterin von Fraport von deren Bemühungen im Bereich „Vielfaltsmanagement“ beim Personalwesen. Fragen von Quoten in Gremien bis hin zu „Crossdressing“ wurden intensiv diskutiert.

Die Vollversammlung beschloss mit großer Mehrheit einen Antrag, der ein Recht der Menschen auf geschlechtliche Selbstbestimmung und die Akzeptanz der Vielfalt der Geschlechter fordert. Die Landeskirche wird aufgefordert, sich in ihrer kirchlichen Praxis auf die Vielfalt der Geschlechter einzustellen.

Auf dem dreitägigen Treffen auf der Jugendburg Hohensolms fanden neben der inhaltlichen Arbeit Wahlen statt. Als 2. Gleichberechtigter Vorsitzender wurde Noah Kretzschel aus Ginsheim-Gustavsburg gewählt. Daneben wurde auch das Kuratorium der Kinder- und Jugendstiftung der EJHN neu besetzt. Als Mitglieder wurden unter anderen Dr. Ulrich Oelschläger, Präses der Landessynode, Ulrike Scherf, Stellvertreterin des Kirchenpräsidenten und Annegret Puttkammer, Pröpstin aus Nordnassau gewählt. Diese Stiftung fördert innovative Projekte der Kirchengemeinden und Dekanate.

Ein weiterer Schwerpunkt der Beratungen waren die Aktivitäten der Evangelischen Jugend im Vorfeld der Kirchenvorstandswahlen im Jahr 2015. Aufgrund der Initiative der EJHN können auch Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr als Jugenddelegierte in die Beschlussgremien der Kirchengemeinde gewählt werden, um gleichberechtigt an den Entscheidungen vor Ort mitzuwirken.

Zwei Mal im Jahr treffen sich die gewählten Jugendlichen aus den Dekanaten der Landeskirche, um über Fragen der kirchlichen Jugendarbeit, der Gesellschaft und Politik zu beraten.

Die Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. ist das höchste beschlussfassende Vertretungsorgan der kirchlich getragenen und verantworteten Arbeit von und mit Kindern und Jugendlichen in der EKHN. Die Delegierten aus den Dekanaten vertreten damit die rund 170 hauptberuflichen und ca. 20.000 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Ev. Jugend in Südhessen und im östlichen Rheinland-Pfalz.

Herausgegeben im Auftrag des Vorstandes der
Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e. V.
Landgraf-Philipp-Anlage 66, 64283 Darmstadt
Telefon: 06151/ 15 9 88 – 50, Telefax: 06151/ 15 9 88 – 59
Mail: info@ejhn.de, Internet: <http://www.ejhn.de>